

Polizeischüsse auf Blake: Keine Anklage

Washington. Die Schüsse auf den Afroamerikaner Jacob Blake in Kenosha im US-Bundesstaat Wisconsin haben für die beteiligten Polizisten keine strafrechtlichen Folgen. Bezirksstaatsanwalt Michael Graveley gab am Dienstag (Ortszeit) bekannt, gegen keinen der Beamten Anklage zu erheben. Der weiße Polizist Rusten Sheskey hatte dem 29jährigen Blake am 23. August in der 100.000-Einwohner-Stadt Kenosha vor den Augen von dessen Kindern mehrfach in den Rücken geschossen, als dieser in sein Auto einsteigen wollte. Der Familienvater überlebte, ist seitdem aber gelähmt. Blakes Onkel Justin nannte die Entscheidung »einen Schlag ins Gesicht«. Der Anwalt der Familie, B'Ivory Lamarr, sagte, es gebe ausreichende Beweise für eine Anklage gegen Sheskey. Die Entscheidung der Staatsanwaltschaft sei ein Beleg für die Ungerechtigkeiten im US-Justizwesen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/393833.polizeischuesse-auf-blake-keine-anklage.html>